

DEUTSCH



Beschreibung

EXPERT GSM sendet im Fehlerfall einen telefonischen Alarmanruf um eine Störung mitzuteilen. Das Modul ist in der Lage, alle Alarme der Zelle zu empfangen und sogar einen Mangel an Spannung zu signalisieren.

Hauptmerkmale im Überblick

- GSM Modul 2G.
- Zwei digitale Eingangskontakte zur Alarmaktivierung (NC/NO).
- Stabantenne inkl.
- Alarmanrufe an bis zu 10 Telefonnummern.
- Einfach über SMS zu programmieren.
- Nach PEGO-Programmierphilosophie wird eine sofortige Inbetriebnahme garantiert.
- Din Schienen (TS35) Montage.
- Spannungsversorgung 115 - 230 VAC.
- Aufladbare Li-Ion Batterie UR14500P zur Spannungs-Überwachung (optional).
- Telefonkarte (SIM-Karte) nicht im Lieferumfang enthalten: SIM LOCK ausschalten.

Modell

CODE PEGO	BESCHREIBUNG
200GSM	Spannungsversorgung 115±230Vac ±10% 50/60 Hz 2 Digitaler Eingänge. Feste Klemmen.
200GSMB	Versorgung 115±230Vac ±10% 50/60 Hz 2 digitale Eingänge. Feste Klemmen. Wiederaufladbare Li-Ion-Batterie.

Status der LED Anzeige

LED	Beschreibung
Grün	Status-LED. LED aus: GSM Modul ausgeschaltet oder Störung Blinken im 64ms ein/800ms aus Rhythmus = Modul ist nicht im GSM Netz eingeloggt. Blinken im 64ms ein/3000ms aus Rhythmus = Modul ist im GSM Netz eingeloggt. Blinken im 500ms ein/500ms aus Rhythmus = Alarmanruf aktiv.
Rot	LED für Fehler. LED aus = kein Fehler. Falls ein Alarm vorliegt, wird eine Folge von Blinklichtern von 0,5 Sek mit einer Nummer erzeugt, die dem Fehlercode entspricht und mit einer Pause von 2 Sekunden, bevor die Sequenz wiederholt wird.

Konfiguration des GSM Moduls über SMS

Funktion	SMS
Speichern einer Rufnummer	ADD+49xxxxxxxxxx
Speicherung mehrerer Rufnummern (Dazwischen ; setzen)	ADD+49xxxxxxxxxx;+49yyyyyyyyyy
Löschen einer Rufnummer.	DEL+49xxxxxxxxxx
Löschen mehrerer Rufnummern (Dazwischen ; setzen)	DEL+49xxxxxxxxxx;+49yyyyyyyyyy
Anzeigen welche Rufnummern im GSM Modul hinterlegt sind	LISTGSM
Status des GSM Moduls abfragen	INFOGSM
- Spannungsversorgung P230 > 100 OK, 1 = 0 V	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc;"> Expert GSM r3 P230=1023 P3.7=731 SQ=30 I_NO=open I_NC=open </div>
- Batteriespannung P3.7 > 625 OK	
- Eingangssignale SQ < 10 niedrig,	
- Status digitale Eingänge I_NO, I_NC	

Alle Konfigurations-SMS müssen eine maximale Länge von 160 Zeichen haben und dürfen keine Leerzeichen enthalten. Die Telefonnummern werden innerhalb des Moduls gespeichert, sodass es nicht notwendig sein wird, die Programmierung bei einem SIM-Kartenwechsel zu wiederholen.

Die Telefonkosten bezüglich der gesendeten SMS und der vom Gerät getätigten Anrufe werden auf der SIM-Karte des Moduls selbst geladen. Falls eine Prepaid SIM - Karte verwendet wird, ist es erforderlich, in regelmäßigen Abständen das verfügbare Guthaben zu prüfen, um die reibungslose Funktion des Moduls zu gewährleisten.

Inbetriebnahme

1. SIM-Karte vorbereiten. Deaktivieren der PIN Funktion. Hierzu wird ein Mobiltelefon verwendet. Die Deaktivierung der PIN wird im Mobiltelefonunter Einstellungen vorgenommen. Wir verweisen hier auf das Benutzerhandbuch Ihres Mobiltelefon.

Das GSM-Modul kann nicht mit dem GSM-Netz verbunden werden, falls der PIN aktiv ist.

2. Anschluss der Stabantenne an das GSM Modul.
3. Anschluss der Spannungsversorgung an den Anschlussklemmen.
4. GSM Modul an der linken Seite einschalten.
5. Konfiguration über SMS oder APP (App muss aus dem App-Store geladen werden).

Installation der Batterie (optional)

1. GSM Modul ausschalten (Schalter links).
2. GSM Modul von der Netzspannung trennen.
3. Öffnen des Gehäuses (Drei Schrauben an der Rückseite des Gerätes).
4. Gehäuse vorsichtig entfernen.
5. Batterie an der vorgesehenen Stelle anschließen (Polarität beachten).
6. Gehäuse schließen.
7. Schrauben an der Rückseite wieder anbringen.
8. Netzspannung einschalten.
9. GSM Modul einschalten.

Alarmanrufe werden aktiviert wenn:

1. Schließen des NO Kontaktes für mehr als 5 Sekunden.
2. Öffnen des NC Kontaktes für mehr als 5 Sekunden.
3. Spannungsversorgung (230VAC) für mehr als 15min unterbrochen (nur mit der Option Batterie möglich).

Sollte der NC Kontakt (Öffner) nicht angeschlossen sein, bitte Drahtbrücke zwischen den Klemmen 1 und 3 anschließen.

Es empfiehlt sich, in regelmäßigen Abständen den ordnungsgemäßen Betrieb des GSM-Moduls und der SIM - Karte zu prüfen.

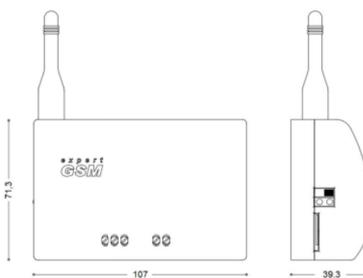
Tabelle Alarm Codes

Rote LED blinkt	Beschreibung
0	Kein Fehler.
1	GSM Modul hat einen internen Fehler
2	PIN an der SIM-Karte ist noch aktiv
3	SIM Karte ist nicht im GSM Netz eingeloggt
4	Schwaches Signal vom GSM Netz
5	Keine 230 VAC Spannungsversorgung und schwache Batterie (wenn vorhanden)
6	Keine 230 VAC Spannungsversorgung (nur wenn Batterie vorhanden ist)

TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung	
Modell EXPERTGSM	115±230V ±10% 50/60Hz
Leistungsaufnahme	4 VA Max
Umgebungsbedingungen	
Betriebstemperatur	0T45°C Luftfeuchtigkeit < 90% U.R.
Lagertemperatur	-20T70°C Luftfeuchtigkeit < 90% U.R.
Umwelteinflüsse	Umwelteinflüsse wie starkes vibrieren, aggressive oder korrosive Atmosphäre, Aussetzung direkter Sonneneinstrahlung explosiver Atmosphäre und Feuer sollter gemieden werden.
Eigenschaften	
Modell EXPERTGSM	Klemmen für 0.2 bis 2.5mm ²
Software Klasse A/Parameterspeicherung (EEPROM)	
Eingänge	
Digitaler Eingänge	1 x NO; 1 x NC.
Abmessungen, Isolation und mechanische Eigenschaften	
Abmessungen	107x71,3x39,3mm
Schutzart	IP20
Montageart	DIN Schiene (TS 35mm)
Gehäuse	Plastik PC+ABS UL94 V-0
Schutzklasse	II
Übereinstimmend mit EG- Richtlinien zur Niederspannung, EMV kompatibel und CE - Kenmmarke	
Richtlinie 1999/5/CE R&TTE Harmonisierenden Normen: ETSI EN 301 489-1 v1.9.2 (2011-09), ETSI EN 301 489-7 v1.3.1 (2005-11), EN 60950-1 (2006-04) + A11(2009-03) + A1(2009-12) + A12(2011-02)	

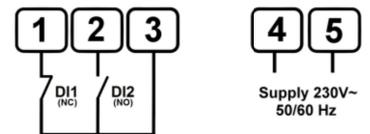
ABMESSUNGEN (mm)



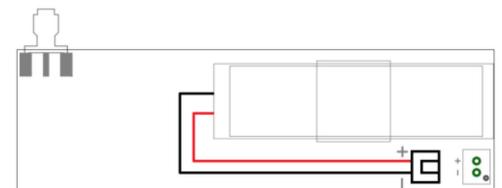
Anschluss der SIM Karte



Elektrische Anschlüsse



Anschluss der optionalen Batterie



DEUTSCH

ALLGEMEINE WARNHINWEISE

Unter keinen Umständen ist PEGO S.r.l. verantwortlich für eventuelle Verluste von Daten und Informationen, Warenkosten oder Ersatzleistungen, Schäden an Sachen, Personen oder Tieren, ausgebliebene Verkäufe oder Gewinne, Fertigungsunterbrechungen, eventuelle direkt, indirekt oder zufällig verursachte Schäden, Eigentum oder die Kostendeckung betreffend, durch Strafen, spezielle oder als Konsequenz aus irgendwelchen Gründen, gleich vertraglich oder außervertraglich oder durch Nachlässigkeit oder andere Verantwortlichkeiten aus dem Gebrauch des Produktes oder durch seine Installation verursacht. Der schlechte Betrieb durch Manipulationen, Stöße, unsachgemäße Installation lässt automatisch die Garantie verfallen. Alle Angaben des folgenden Handbuchs und die Betriebsbedingungen des Geräts müssen eingehalten werden. PEGO S.r.l. weist jede Verantwortung für mögliche Ungenauigkeiten in diesem Handbuch von sich, falls diese durch Druck- oder Übertragungsfehler verursacht wurden und behält sich das Recht vor, Änderungen an ihren Produkten anzubringen, die von ihr nötig oder nützlich erachtet werden, ohne dass die wesentlichen Eigenschaften beeinträchtigt werden.

VORSCHRIFTEN ZUR ELEKTRIK

Vermeiden Sie es, mehrpolige Kabel zu verwenden, in denen Leiter befinden, an die induktive und Leistungslasten sowie Signalleiter wie Sonden und digitale Eingänge angeschlossen sind. Vermeiden Sie es, in denselben Kabelkanälen Versorgungskabel mit Signalkabeln (Sonden und Digitaleingänge oder RS485-Lösungen) zu verlegen. Kürzen Sie die Längen der Kabelverbindungen auf das kleinstmögliche Maß, um zu vermeiden, dass die Verkabelung Form einer Spirale annehmen mit schädlichen Folgen durch mögliche induktive Auswirkungen auf die Elektronik. Alle in der Verkabelung eingesetzten Leiter müssen zweckmäßig bemessen sein, um die Versorgungslast tragen zu können.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Vor dem Modul muss ein Hauptschutzschalter vorgesehen werden. Die Batterie darf nicht kurzgeschlossen werden. Die Batterie darf nicht fallen gelassen und Stößen ausgesetzt werden. Es darf keine Batterie mit Lithium-Ionen (Li-Ion) verwendet werden, die beschädigt oder undicht ist.

Batterien oder Geräte dürfen nie entsorgt werden, indem sie Feuer geschmissen werden. Es müssen alle lokalen Vorschriften zu Entsorgung von Batterien oder Geräten befolgt werden.

Batterien oder das Gerät dürfen niemals auf oder in ein Heizgerät gelegt werden. Überhitzte Batterien können explodieren.

Die Batterie darf nicht zerlegt oder durchlöchert werden, da diese explodieren oder einen Brand verursachen könnte. Es ist zu vermeiden, die Batterie einem zu hohen Außendruck auszusetzen, der zu einem internen Kurzschluss und Überhitzung führen kann. Das Gerät und die Batterien dürfen keinen extrem kalten oder sehr heißen Temperaturen ausgesetzt werden.

Extreme Temperaturen können die Komponenten des Geräts beschädigen und die Ladekapazität sowie die Lebensdauer des Geräts und der Batterien reduzieren.

Die Batterie muss bei einer Temperatur von 0 °C bis 45 °C gelagert werden.

Die Batterien dürfen nicht in Kontakt mit Metallteilen kommen, da zu einer Verbindung zwischen den +/- Klemmen und zu einer vorübergehenden oder dauerhaften Beschädigung der Batterie kommen könnte.

Niemals eine beschädigte Batterie verwenden.

Das Gerät darf nicht in Krankenhäusern oder in der Nähe von medizinischen Geräten, die durch hohe Frequenzen gestört werden verwendet werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen und Tankstellen sowie in der Nähe von Treibstoffen und Chemikalien verwendet werden.

Das Gerät darf nicht in Bereichen mit hohen Konzentrationen von Staub oder Materialien in der Luft verwendet werden.

Das Gerät darf über einen längeren Zeitraum keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

Das Gerät könnte nicht ordnungsgemäß funktionieren oder die Batterie könnte sich entladen, wenn sie Magnetfeldern ausgesetzt ist. Die Anwendung normaler Batterien könnte zur Fehlfunktion des Geräts führen. Die Batterien, die im EXPERT-GSM-Modus installiert sind, müssen bei autorisierten Händlern erworben werden. Jede andere Art von Batterie führt dazu, dass die Garantie automatisch erlischt.

Vorsichtig mit den SIM-Karten umgehen. Es darf keine Karte entfernt werden, während das Gerät Daten überträgt oder den Zugang zu Informationen ermöglicht, da dies zu Datenverlusten und/oder Schäden an der Karte oder am Gerät führen kann.

Die Antenne darf nicht bei eingeschaltetem Gerät verbunden oder getrennt werden. Das Gerät darf nicht eingeschaltet werden, wenn die Antenne nicht richtig verbunden ist.

Es muss vermieden werden, das Instrument innerhalb von Metallbehältern abzuschirmen.

